



# UNSERE STADT

## STADTGEMEINDE STOCKERAU

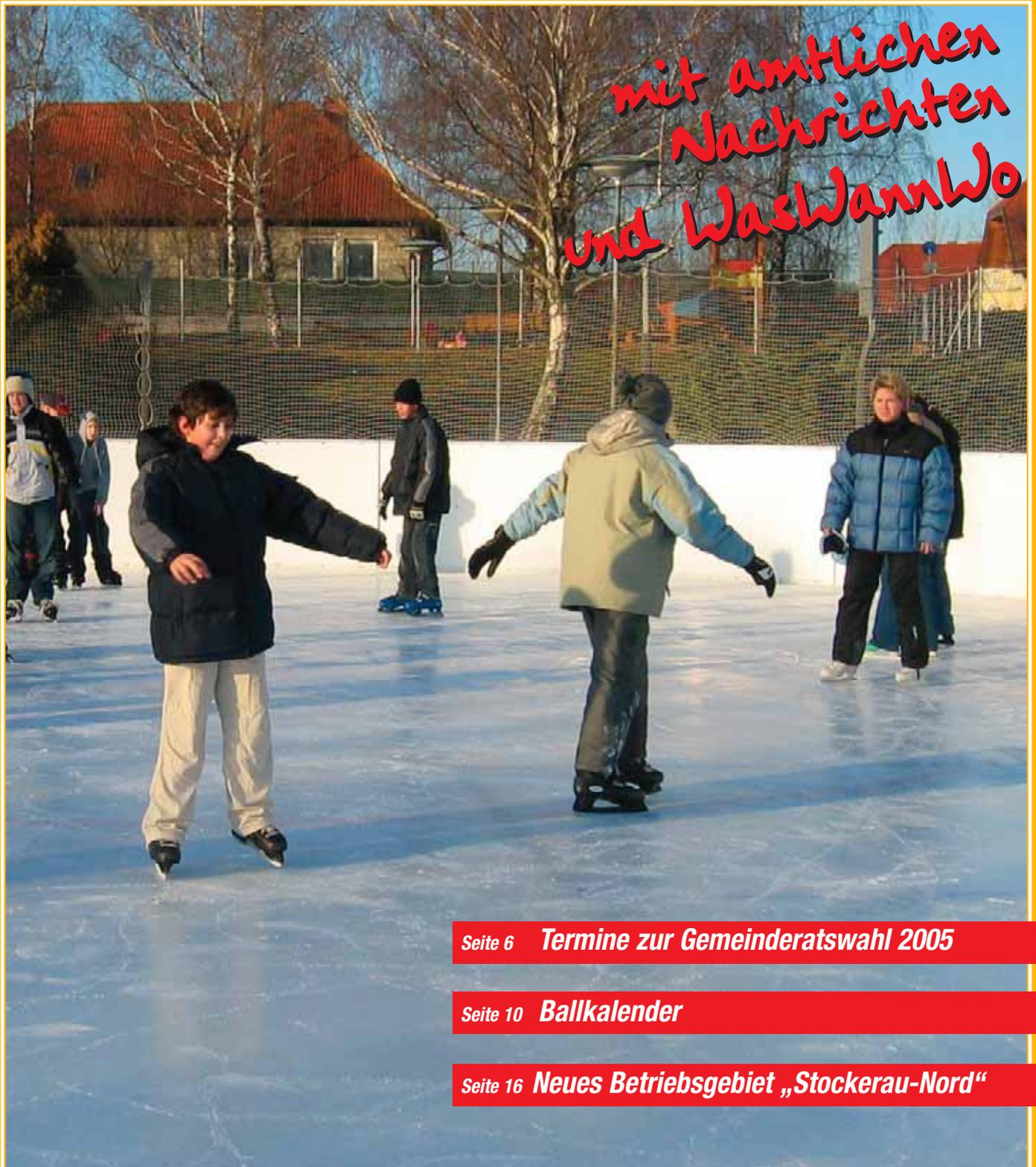
RM 04A035764

Ausgabe Jänner 2005

A-2000 Stockerau  
Rathausplatz 1

Telefon: 0 22 66 / 695  
Telefax: 0 22 66 / 695-55

Internet: [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at)  
E-Mail: [stadtgemeinde@stockerau.gv.at](mailto:stadtgemeinde@stockerau.gv.at)



Seite 6 **Termine zur Gemeinderatswahl 2005**

Seite 10 **Ballkalender**

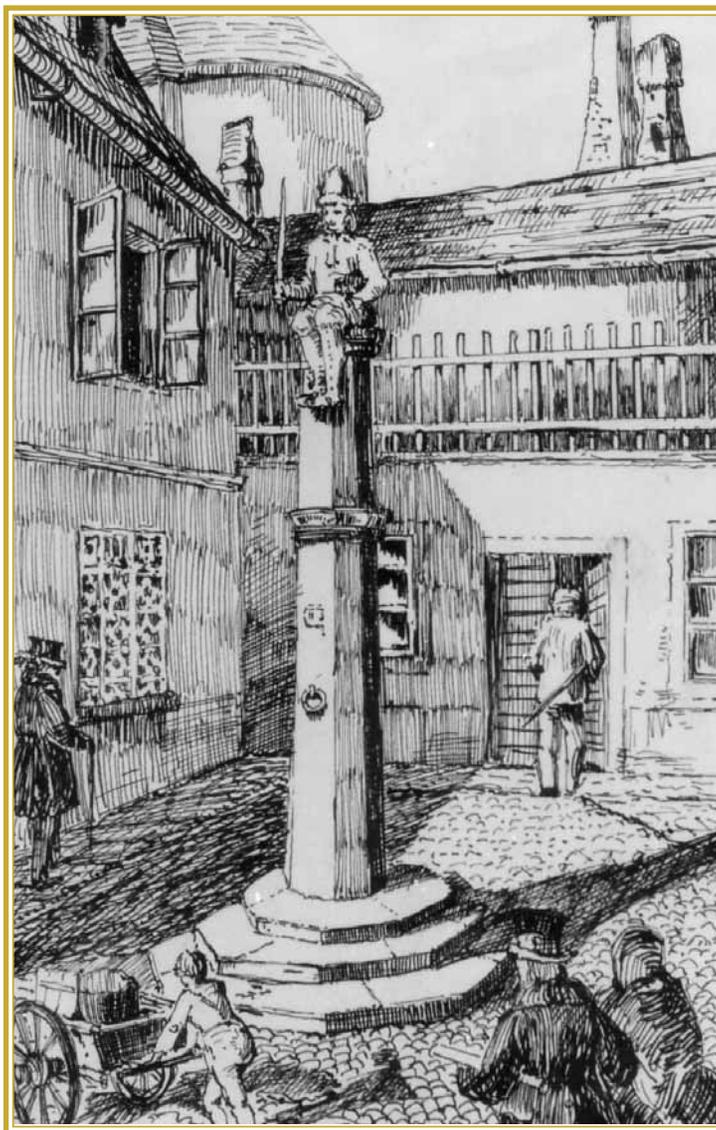
Seite 16 **Neues Betriebsgebiet „Stockerau-Nord“**

Eislaufplatz beim Erholungszentrum Stockerau (siehe auch Seite 2)

# Das „Alte Rathaus“

Auf dem Bild lässt sich das „alte Rathaus“ leicht lokalisieren. Es lag vor der Apsis der Stadtpfarrkirche. Dort liegt heute das Haus Hauptstraße Nr. 25, die Firma Walter. Das Haus daneben ist das Haus Hauptstraße Nr. 27, das „Ihm-Haus“. Das „Ihm-Haus“ war niemals das alte Rathaus, sondern immer eine Fleischbank oder ein Fleischhauergeschäft, obwohl es innen sehr gut aussieht. Dies ist wohl ein Zeichen dafür, dass Fleischhauer in früherer Zeit sehr vermögend waren.

Die Marktratssitzungen fanden in dem Aufbau über dem „Zöchkeller“ statt. Der „Zöchkeller“ stand im Eigentum der Kirche und war der Weinkeller der Kirche.



Vor dem Rathaus stand der Pranger. Der Pranger oder die Schandsäule war früher ein Zeichen der niederen Gerichtsbarkeit, die der Marktrat hatte. Der Marktrat durfte im Gegensatz zum Hochgericht über keine Kapitalverbrechen Recht sprechen. Das Hochgericht für Stockerau war Kreuzenstein.

An den Pranger gestellt wurden meist nur Männer, während die Frauen den „Bagstein“ am Fuß tragen mussten. An den Pranger kamen Männer wegen Schimpfens, wegen Misshandlungen, wegen Raufhändel, aber auch wegen Fluchens und Gotteslästerungen.

Viel später wurde der Pranger auch zum Zeichen der „Marktgerechtigkeit“, der „Prangerhansl“ mit dem Schwertarm weist auf die Aufsicht und den besonderen Rechtsschutz während der Markttage hin (auf unserem Bild gut zu sehen). Der Pranger wurde in der Zeit Josef II, also um 1800, nicht mehr verwendet.

Am 10. Dezember 1657 ist der Marktrat mit der Neuanschaffung und Aufstellung des neuen Prangers befasst worden. Der Pranger wurde von einem Steinmetz aus Zoglsdorf geliefert. Er kostete 44 Gulden und 30 Kreuzer.

Das „alte Rathaus“ wurde von 1576 bis 1739 als Rathaus verwendet. 1739 wurde es an den Seifensieder Jacomini verkauft. 1802 erwarb es Joachim Schaumann und sein Nachfolger Josef Weineck vergrößerte das Haus gegen die Hauptstraße zu. 1856 erwarb er auch den Pranger und ließ ihn auf seine Kosten abtragen. Die Steine wurden als Baumaterial bei der Kavalleriekaserne in Grafendorf verwendet.

Das neue Rathaus am Rathausplatz kam 1716 in den Besitz des Marktes Stockerau. Der Markt beschloss, das Gebäude, das sich in sehr gutem Zustand befand, um- bzw. teilweise neu zu bauen. Mit den Arbeiten wurde 1738 begonnen, 1740 war das Rathaus nach einer Bauzeit von nur zwei Jahren fertig.

G.S.

*Info zur Titelseite:*

## Kunsteisbahn Stockerau

Die Kunsteisbahn Stockerau beim Erholungszentrum  
(Tel. +43 (0)2266/62 995,  
Fax +43 (0)2266/62 995-20) bietet  
Möglichkeiten zum Eislaufen, Eisstockschießen und Eishockeyspielen.

Für Auskünfte über Öffnungszeiten und Tarife rufen Sie uns bitte an oder besuchen Sie uns im Internet [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at)



**Liebe Leserin!  
Lieber Leser!**

Das abgelaufene Jahr 2004 hat einmal mehr gezeigt, wie gut das Zusammenleben der Menschen in unserer Stadt funktioniert.

Ein wesentlicher Faktor für dieses positive Zusammenleben sind für mich die zahlreichen Organisationen und Vereine, in denen viele Menschen selbstlos und eigennützig tätig sind. Ich denke etwa an die karitativen Organisationen und Vereine, die nicht nur in der Vorweihnachtszeit Spenden sammeln, sondern das ganze Jahr über mit vielen Aktionen Geld erwirtschaften, um es bei Bedarf rasch und unbürokratisch zur Verfügung stellen zu können.

Unbedankt werden auf diese Weise tausende Stunden an Freizeit für eine gute Sache gegeben, denn nicht nur Geldspenden, sondern vor allem der direkte Kontakt zu Hilfebedürftigen ist wichtig. Eine Stunde Zuneigung hat oft einen

höheren Wert als ein großer Geldbetrag. In nahezu allen Bereichen unseres Lebens ist die Arbeit der freiwilligen Helfer nicht weg zu denken.

Im Bereich der Sicherheit sind es vor allem die Freiwilligen Feuerwehren, die hier Großartiges leisten. Rund 600 Einsätze im Jahr bedeuten unzählige Stunden, die neben Übungen und organisatorischen Arbeiten zu leisten sind. Aufgabe der Gemeinde ist es, die bestmöglichen Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen. Dazu zählen zeitgemäße, moderne Gebäude ebenso wie Geräte, die dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen. Mit der begonnen Umsetzung des Wechselladekonzeptes hat die Stadtgemeinde Stockerau einen weiteren wichtigen Schritt in diese Richtung getan.

Auch die Rettungsdienste sind auf freiwilliger Basis organisiert und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sorgen in ihrer Freizeit dafür, dass in Notfällen rasch geholfen werden kann.

Auch der Sport- und Freizeitbereich käme keinesfalls ohne die vielen freiwilligen Helfer und Funktionäre aus. Vor allem der Breitensport wäre zum einen unfinanzierbar, zum anderen könnte die öffentliche Hand diese Aufgaben auch gar nicht wahrnehmen. Insbesondere der Jugendsport liegt mir persönlich sehr am Herzen. Und gerade dieser Bereich ist nur durch die selbstlose Arbeit der Funktionäre, Trainer und natürlich der vielen Helfer im Hintergrund möglich. Die Jugend erhält ein attraktives Freizeitangebot, das neben

der positiven Auswirkung auf die Gesundheit auch die Möglichkeit zur gemeinsamen sportlichen Betätigung und innerhalb der Vereine auch zur Kommunikation bietet. Unser Beitrag ist die Bereitstellung moderner und gut ausgestatteter Sportanlagen.

Auf kulturellem Gebiet werden ebenfalls zahlreiche positive Aktivitäten gesetzt. Ausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen, Lesungen, Schulprojekte und vieles mehr haben zu einer guten Auslastung der kulturellen Einrichtungen wie Belvedereschlössl oder Veranstaltungszentrum Z 2000 geführt. Neben professionellem Theater werden hier qualitativ hochstehende Kulturangebote durch die Bevölkerung und für die Bevölkerung geschaffen.

Viele Vereine haben sich einfach der Freizeitgestaltung verschrieben. Ob mit sportlichem oder mehr gesellschaftspolitischem Hintergrund – immer sind Menschen für andere da und organisieren uneigennützig gemeinsame Erlebnisse und Veranstaltungen.

Als Bürgermeister unserer Stadt erfüllt es mich mit Stolz, dass es in Stockerau diese Angebote gibt und dass „Gemeinschaft“ nicht nur ein Wunsch ist, sondern dass sie auch gelebt wird.

Herzlichst  
Ihr

Leopold Richentzky  
Bürgermeister



## Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Stockerau hat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2004 folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Dienstpostenplan der Stadtgemeinde Stockerau für das Jahr 2005 wurde verabschiedet
- Über Antrag des Bürgermeisters wurde die Verleihung eines Sportehrenzeichens für Fraczyk Stanislaw und für seine Verdienste um die Partnerschaft unserer Städte die Verleihung der Hilfedienstme-

daille in Silber an den Wehrleiter unserer deutschen Partnerstadt Andernach, Willi Monn, beschlossen

- Gegen die Stimmen von FPÖ und ÖVP wurde der Voranschlag für das Jahr 2005 sowie der Mittelfristige Finanzplan 2005 bis 2008 beschlossen
- Gebührenrechtliche Änderungen betreffen die Kanalgebühren, die durchschnittlich um ca. 8 % angehoben werden

- Keine Gegenstimmen gab es auch bei der Auftragsvergabe für ein Rüstlöschfahrzeug 2000 für die Freiwillige Feuerwehr Stockerau
- Einstimmig wurde eine Verordnung über Änderung der Beschaufristen über die feuerpolizeiliche Beschau von Bauwerken verabschiedet
- Auch die Weihnachtsaktion 2004 für Befürsorgte der Stadt Stockerau wurde ohne Gegenstimme beschlossen



Helmut Laab  
Vizebürgermeister

### Sehr geehrte Stockerauerinnen und Stockerauer!

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Stockerau hat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2004 das Voranschlagsbudget für das Jahr 2005 beschlossen. Dieses weist im ordentlichen Haushalt eine Höhe von € 31.711.700,- und im außerordentlichen Haushalt € 10.949.200,- auf, damit hat sich die Budgetsumme gegenüber 2004 um knapp mehr als fünf Prozent verringert. Der ordentliche Voranschlag beinhaltet die laufenden Einnahmen und die davon zu bestreitenden laufenden Ausgaben der Hoheitsverwaltung, der betriebsähnlichen Einrichtungen und der Betriebe der Stadt Stockerau. Im außerordentlichen Voranschlag wurden einmalige Vorhaben, die über den Rahmen des ordentlichen Voranschlages hinausgehen und deren zeitliche Durchführung nicht in einem Finanzjahr möglich ist, veranschlagt. Es ist gelungen, trotz der schwierigen finanziellen Situation und ständig geringer werdender Bundesertrags-

anteile ein sparsames, aber ausgeglichenes Budget vorzulegen. Diesen stagnierenden Einnahmen stehen zum Teil enorme Steigerungen im Sozialbereich gegenüber. Über die Auswirkungen des neu vereinbarten Finanzausgleiches 2005 liegen noch keine realistischen Berechnungen vor und es ist zu hoffen, dass die größeren Kommunen mit ihren vielfältigen Aufgabenbereichen nicht unter Einbußen zu leiden haben. Mit diesem Budget wird die Konsolidierung des Haushaltes der Stadtgemeinde Stockerau, die vor einigen Jahren begonnen wurde, fortgesetzt und trägt somit auch wieder zur Umsetzung des Stadtkonzeptes bei.

Eine schwierige finanzielle Belastung für das Budget stellt nach wie vor das Humanis Klinikum dar, aus diesem Grund wird es 2005 auch intensive Verhandlungen mit dem Land Niederösterreich über eine Übernahme des Klinikums geben. Dabei muss größtes Augenmerk darauf gelegt werden, den Krankenhausstandort zu sichern.

Im Bereich der Freizeiteinrichtungen zeigt die positive Einnahmenentwicklung bis heute, wie wichtig und richtig die Entscheidung war, ca. € 2.000.000,- zu investieren, um das Hallenbad und die Sauna attraktiver zu gestalten. Die Refinanzierungskosten werden sich im vorliegenden Budget noch nicht niederschlagen, da erst 2006 die erste Rate fällig werden wird. Der Zeitrahmen wurde bewusst so gewählt, da im September 2005 die Leasingfinanzierung für die Sporthalle ausläuft und rund die Hälfte dieser frei werdenden Finanzmittel für die Finanzierung des Hallenbadumbaus verwendet wird.

Einen schwierigen Bereich stellt auch die Müllbeseitigung dar, denn seit dem Jahr 2004 darf Hausmüll ohne Sortierung und Behandlung nicht deponiert werden. Obwohl wir bei

den Müllgebühren im Vergleich mit Gemeinden gleicher Größenordnung in Niederösterreich, bei gleichem oder sogar besserem Angebot zu den Kommunen mit den günstigsten Müllgebühren gehören, wird es in Zukunft sehr schwer werden, diesen Standard aufrecht zu erhalten, denn die Refinanzierungskosten der Investitionen in der Vergangenheit verursachen erhebliche Kosten.

Im Investitionsbudget 2005 wurden nur die notwendigsten baulichen Maßnahmen aufgenommen. Für das Projekt Städtische Gärtnerei, das 2004 begonnen wurde, sind im außerordentlichen Budget 2005 noch Kosten in Höhe von € 430.000,- vorgesehen. Dieser Aufwand wird durch den Verkaufserlös aus den Grundstücken der alten Gärtnerei abgedeckt. Im Bereich Straßenbau sind nur die unbedingt notwendigen Arbeiten aufgenommen, da noch die Investitionen aus den Vorjahren ausfinanziert werden müssen. Dennoch haben wir bei allen Rationalisierungs- und Sparmaßnahmen immer die Dienstleistung am und für die Menschen in unserer Stadt vor Augen, damit Stockerau auch weiterhin eine lebens- und lebenswerte Stadt bleibt.

Für das Jahr 2005 wünsche ich Ihnen Gesundheit, persönliches Wohlergehen und für Ihre beruflichen Pläne viel Erfolg.

Herzlichst Ihr

Helmut Laab  
Vizebürgermeister

# Leben unter einem guten Stern

**W**eihnachten ist die Zeit der vielen Lichter, glitzernder Engel und leuchtender Sterne. Woher kommt das? Sind das bloß Ideen der Werbefachleute, mit denen man das Weihnachtsgeschäft ankurbeln möchte? Ich glaube der Ursprung war ein anderer.

In der Weihnachtsnacht feiern die Christen den Geburtstag Christi. Er hat als Licht der Welt alle Menschen erleuchtet, besonders jene, die "im Dunkeln" sind, d.h. denen es nicht gerade gut geht. Wer also in der Weihnachtszeit die Kerzen am Christbaum anzündet, sollte überlegen, ob er nicht irgendwo in seiner Umgebung jemandem das Leben heller, das heißt leichter machen könnte.

Ein besonderer Stern begleitet die Hl. 3 Könige. Zwischen dem Neujahrstag und dem Dreikönigsfest werden auch durch unsere Stadt wieder Kinder - als Könige verkleidet - ziehen, die einen Stern vor sich hertragen und mit ihren Liedern und Sprüchen die Weih-



nachtsbotschaft verkünden und um Spenden für die Mission bitten. Im Neuen Testament wird berichtet, dass Weise aus dem Morgenland Gold, Weihrauch und Myrrhe zur Krippe brachten. Die Namen Caspar, Melchior und Balthasar kamen erst im 9. Jahrhundert auf. Sie galten als Vertreter der damals bekannten Erdteile. In Mailand wurden seit dem 12. Jahrhundert Reliquien der "Hl.3 Könige" verehrt, 1164 sind sie nach Köln überführt worden, wo sie bis heute in einem goldenen Schrein im Dom aufbewahrt werden.

Mit dem Brauch des "Sternsingens" ist auch ein Haussegen verbunden. Über der Tür werden die Jahreszahl und die Anfangsbuchstaben der 3 Könige aufgeschrieben: 20 + C + M + B + 05. Diese Buchstaben werden oft auch so gedeutet: Christus mansionem benedicat = Christus segne dieses Haus. Für das Jahr 2005 möchte ich allen Bewohnern unserer Stadt wünschen, dass dieses Jahr für uns alle unter einem guten Stern stehen möge. Von den vielen Lichtern der Weihnachtszeit mögen wenigstens einige auch während des ganzen Jahres weiterbrennen, Licht und Wärme bringen, wo Kälte und Dunkelheit sich breit machen. Gesundheit - Glück und Gottes Segen für 2005!

Karl Pichelbauer  
Pfarrer

Otto Schenk  
&  
Helmuth Lohner  
**„Lacherfolge“**  
Die besten Sketche aus fünf Jahrzehnten  
**Montag, 31. Jänner '05**  
Beginn: 20 Uhr im "Z-2000", Stockerau  
Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 68 9 oder www.stockerau.gv.at Eintritt: € 33,- / € 28,-

**ALFONS HAIDER**  
**ENTERTAINER**  
**6. Februar 2005**  
Beginn: 19.30 Uhr im "Z-2000" Stockerau  
Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689 oder  
www.stockerau.gv.at  
Kartenpreis: Erwachsene € 17,- / AK-Mitglieder € 15,-  
Schüler, Studenten u. Jugendliche bis 18 Jahre € 10,-

# Das STOXI fährt



Seit 1. November 2004 gibt es das Anruf-Sammel-Taxi Stockerau, kurz STOXI genannt.

In seinen ersten 36 Betriebstagen seit dem 1. November 2004 wurden bereits 687 Fahrgäste befördert, das entspricht einem Schnitt von ungefähr 19 Fahrgästen am Tag.

## So funktioniert das Anruf-Sammel-Taxi:

Sie rufen spätestens 30 Minuten vor der geplanten Abfahrt 0810/810 278 und geben den Abfahrts- und Ankunftsart sowie die Anzahl der Personen telefonisch bekannt. STOXI bringt Sie an Ihr gewünschtes Ziel. Sie werden abgeholt und zu einem STOXI-Haltepunkt gebracht, oder

wenn Sie bei einem STOXI-Haltepunkt einsteigen, werden Sie direkt an die gewünschte Zieladresse gebracht.

Die Kosten betragen für eine einfache Fahrt € 2,50, Kinder bis zum 15. Lebensjahr und Pensionisten mit dem Stockerauer Pensionistenausweis (dieser ist im Kulturamt erhältlich!) bezahlen die Hälfte.

Zu Silvester gibt es eine besondere Serviceleistung:

STOXI verkehrt an diesem Tag in der Zeit von 5.00 Uhr früh bis 1. Jänner 2005 um 2.00 Uhr früh.



## Wahl-Termine und Rahmen-Handlungen

### Landeslandwirtschaftskammerwahl 2005

findet am **27. Feber 2005** statt.

Wahlzeit: 08:00 bis 11:00 im Rathaus - Trauungssaal (1.Stock) Lift im Hof benutzbar\*)

Briefwahl durch den Wähler ab 17. Februar 2005 bis spätestens 22. Februar 2005

spätestens am 26. Februar 2005 - Einlangen der Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde

### Gemeinderatswahl 2005

findet am **06.03.2005** statt.

am 8. Tag vor der Wahl (26. Februar 2005) sowie am 3. Tag vor der Wahl (03. März 2005) kann ebenfalls gewählt werden.

Hiezu benötigt man eine **Wahlkarte**, die man auch an den Tagen selbst ausstellen lassen kann.

Für den Wahltag selbst gibt es eine **Wahlkarte** für bettlägerige Personen und für die Wahl in einem anderen Wahlsprengel der Gemeinde (z.B. Krankenhaus).

\*) Anmerkung: Die genauen Wahlzeiten werden noch von der Gemeindewahlbehörde für jede Wahl festgelegt.



### AN DEN PRANGER

...jene Hundehalterin, welche ihrem Hund die Notdurft in ein Blumenbeet vor dem Rathaus verrichten ließ und das Ergebnis nicht entfernt hat.



...jenen Bürger, welcher in den Papierbehälter im Siedlungsgebiet Donaulände Uferweg Radkappen entsorgt hat.

...jenen Bürger, welcher außerhalb der Öffnungszeiten der Deponie seinen Abfall vor dem Tor abgelagert hat.

In diesem Zusammenhang hier einmal mehr die Öffnungszeiten der Sammelplätze (Montag bis Freitag von 13.00 – 19.00 Uhr und Samstag von 8.00 – 14.00 Uhr) und der Deponie (Montag bis Donnerstag von 7.00 – 16.00 Uhr und Freitag von 7.00 – 11.00 Uhr)!

...jenen Mitbürger, der die Mitarbeiter der Straßenbeleuchtung aufs ärgste beschimpft hat, weil die Leuchte vor sei-

nem Haus nicht innerhalb von zwei Tagen repariert wurde.

...alle jene Hundebesitzer, die ihre Lieblinge alleine „gassi“ schicken.



### VOR DEN VORHANG

...Frau Schmid Gertrude aus der Gaswerkstraße, welche mit besonderem Augenmerk durch Stockerau geht und uns auf Missstände aufmerksam macht.

...die Pumpenfabrik Ernst Vogel, welche im Betrieb eine vorbildliche Mülltrennung durchführt.

# WAS WANN WO

## Vorträge, Konzerte Unterhaltung

### Mittwoch, 5. Jänner (Emilie)

**47. BEZIRKSBALL DER LANDJUGEND STOCKERAU**,  
Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,  
Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr  
Musik: Flash Point, Eintritt: Vorverkauf € 12,00,  
Abendkassa € 15,00, Mitglieder € 12,00, Tischreser-  
vierung und Vorverkauf b. d. Funktionären d. LJ und in  
der Raiffeisenbank

### Donnerstag, 6. Jänner (Hl. 3 Könige)

**HEILIGE MESSE** – gestaltet v. Gesang- u. Musikverein  
(Hr. Nagy), 9.30 Uhr, Stadtpfarrkirche  
(neue Messordnung: Montag keine Messe, Donnerstag  
Abendmesse 18.30 Uhr)

### Samstag, 8. Jänner (Erhard)

**BALL DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR**  
Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,  
Einlass: 19 Uhr, Eröffnung: 20 Uhr, Musik: Fahrbach  
Combo, Lenausaal: Blaulicht-Disco, Eintritt: Vorverkauf  
€ 12,00 / Schüler u. Studenten € 9,00,  
Abendkassa € 15,00 / Schüler u. Studenten € 12,00

### Sonntag, 9. Jänner (Taufe Jesu)

**NEUJAHRSKONZERT der MUSIKFREUNDE  
STOCKERAU** Veranstaltungszentrum „Z-2000“  
Stockerau, Einlass: 16 Uhr, Beginn: 17 Uhr, Eintritt:  
€ 9,00 / € 11,00 / € 13,00, Karten: Kulturamt / Rat-  
haus 02266 / 67 689 oder Hr. Stefsky 02266 / 62 705-14  
od. -15 bzw. 0676 / 31 79 130

**KLEINTIERZÜCHTERVEREIN STOCKERAU N 1** –  
Züchtertreff u. Kleintiermarkt im Vereinsheim Stocke-  
rau, Donaulände-Uferweg 62, von 9-12 Uhr

### Montag, 10. Jänner (Gregor X.)

Beginn **SPRACHKURSE/Italienisch** des VBV Stocke-  
rau, Info: 02266/714 73

### Dienstag, 11. Jänner (Theodosius)

**PENSIONISTENVERBAND** / Info Wiener Städt. Ver-  
sicherung: Ref. Dir. Windisch, 16 Uhr, Blabolil-Heim

### Mittwoch, 12. Jänner (Ernst)

**PENSIONISTENVERBAND – Ausflug**  
Fahrt nach Mosonmagyaróvár, Abfahrt: 6.30 Uhr, Rat-  
hausplatz/Reisebüro Penner

**LESETASIA**: Theaterwerkstatt für Kinder (4-6 Jahre),  
Schillerstraße 2, 15-17 Uhr, Info: 0676/429 70 97

### BABY- und KLEINKINDERTREFFEN

der Evangelischen Pfarre Stockerau, Manhartstraße 24,  
15 – 18 Uhr

### Donnerstag, 13. Jänner (Gottfried)

**PENSIONISTENVERBAND** / Info BAWAG:  
Ref. Hr. Hossmann, 16 Uhr, Blabolil-Heim

**JUNGE WEIBER** – „Plauderabend“, 20 Uhr,  
Pfarrzentrum

### Samstag, 15. Jänner (Gabriel)

**LIONS-CLUB KREUZENSTEIN** /  
Sammeltermin: 9-11 Uhr, Ort: Lions-Container-  
Platz/Schaumannng. (vis à vis Haus Nr. 18), Bücher /  
Geschirr / Schallplatten / CD's / Fahrräder / Spielzeug /  
Kleidung u. div. Kleingegenstände

### PENSIONISTENVERBAND / 5-Uhr-Tee

Tanzmusik mit Alfred und Franz , Blabolil-Heim, 16 Uhr

**ÖAAB-BALL** Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stocke-  
rau, Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr

Musik: „Six Päck“, Lenausaal: Disco,  
Eintritt: Vorverkauf € 14,00 / Abendkassa € 16,00,  
Schüler u. Studenten € 10,00, Platzkarte € 3,00  
Kartenvorverkauf: 5. 1. und 12. 1. 2005 ab 18 Uhr im  
ÖVP-Sekretariat, Rathausplatz 8

### Sonntag, 16. Jänner (Theobald)

**KINDERMASKENBALL der Jungen ÖVP Stockerau**  
im Veranstaltungszentrum „Z-2000“,  
Einlass: 13.30 Uhr, 14 – 17 Uhr

### Montag, 17. Jänner (Antonius)

Beginn der übrigen **SPRACHKURSE des VBV**  
Stockerau, Info: 02266/714 73

### Mittwoch, 19. Jänner (Mario)

**PENSIONISTENVERBAND** / Vortrag der VHS  
Hr. Wolfgang Lirsch, „Venedig, die Perle der oberen Adria,  
Karneval, Schatzkammer“, Blabolil-Heim, 16.30 Uhr

### Donnerstag, 20. Jänner (Fabian u. Sebastian)

**DIAVORTRAG „BALTIKUM“**  
Veranstaltungssaal der Raiffeisenbank Stockerau, 19 Uhr

**MÜTTERRUNDE**: „Faschingsfest“, 19 Uhr, Pfarrzentrum

### Freitag, 21. Jänner (Agnes)

**DIAVORTRAG „BALTIKUM“**  
Veranstaltungssaal der Raiffeisenbank Stockerau, 19 Uhr

**PFARRGSGHNAS** im Pfarrzentrum, 20.30 Uhr

„KASPERLTHEATER“ im Autohaus „Karl Strauß“,  
Horner Straße 74, 16 Uhr – Eintritt: Freie Spende  
(zugunsten St. Anna Kinderkrebsforschung)  
Info: 02266/715 55

**Samstag, 22. Jänner (Walter)**

"BOOGIE-ABEND" des Boogie-Woogie-Clubs Stocke-  
rau, Dorfschenke Oberzögersdorf, 20 Uhr –  
Info: 0 22 66 / 711 98

**6. STOCKERAUER SPORTLER-BALL,**

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,  
Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.45 Uhr,  
Musik: „Cali4nia“, Lenausaal: Disco,  
Vorverkauf: € 14,00 / Schüler, Studenten € 10,00,  
Abendkassa: € 15,00 / Schüler, Studenten € 11,00  
Platzkarten: á € 2,00, Kartenvorverkauf bei den  
Sportvereinen – Baseball, Eishockey, Fußball und  
Handball, im Kulturamt/Rathaus und all4Umedia

**Dienstag, 25. Jänner (Pauli Bekehrung)**

**BABY- und KLEINKINDERTREFFEN** der Evangeli-  
schen Pfarre Stockerau, Manhartstraße 24, 9 - 11 Uhr

**GEMISCHTER KLASSENABEND der Musikschule  
Stockerau** im Belvedereschlössl, Info: 02266/632 22

**Mittwoch, 26. Jänner (Timotheus)**

**DIAVORTRAG "TULPEN AUS AMSTERDAM"**  
Veranstaltungssaal der Raiffeisenbank Stockerau, 19 Uhr

**Freitag, 28. Jänner (Thomas)**

**LEHRERKONZERT Mosonmagyaróvár**  
Info: 02266/632 22

**Samstag, 29. Jänner (Valerius)**

**GYMNASIUM-BALL**, Veranstaltungszentrum „Z-2000“  
Stockerau, Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr  
Vorverkauf: € 17,00 / Schüler, Studenten € 11,00,  
Abendkassa: € 19,00 / Schüler, Studenten € 13,00  
(nur mit Ausweis auch an der Abendkassa),  
Platzkarten: á € 3,00

**Sonntag, 30. Jänner (Martina)**

**41. Kleiner Stockerauer Stadtball**  
im Stadtsaal des Veranstaltungszentrums Z 2000,  
Saaleinlass: 14.00 Uhr, Eröffnung: 15.00 Uhr  
Kartenvorverkauf: am 24. Jänner 2005 von 08.00 bis  
11.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr und 26. Jänner 2005  
von 08.00 bis 11.00 Uhr im ÖVP Sekretariat / Rat-  
hausplatz 8, 2000 Stockerau.

**Mach-mit-Theater: „TISCHLEIN DECK DICH“**  
(Gruppe Kiddi), 15 Uhr, Pfarrzentrum

## Sport, Gesundheit

**Dienstag, 4. Jänner (Angela)**

**PENSIONISTENVERBAND / Blutdruckmessen:**  
Oberin Eva Mayer, 16 Uhr, Blabolil-Heim

**Samstag, 8. Jänner (Erhard)**

**TISCHTENNIS – 1. Bundesliga**  
TTC Stockerau – VÖST, Tischtennishalle „Alte Au“,  
16 Uhr

**Sonntag, 9. Jänner (Taufe Jesu)**

**TISCHTENNIS – 1. Bundesliga**  
TTC Stockerau – Waldegg Linz, Tischtennishalle „Alte  
Au“, 16 Uhr

**Montag, 10. Jänner (Gregor)**

**DIABETIKERCLUB** - Vortrag: Erste Hilfe –  
Hr. Gerhard Wiel, Restaurant "Zur Post" (Volksheim),  
18.30 Uhr

**Mittwoch, 12. Jänner (Ernst)**

**SENIOREN-SPAZIERGANG**, (KNEIPP Aktiv-Club  
Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr,  
GZ: 1-1,5 Std.

**Donnerstag, 13. Jänner (Gottfried)**

**WANDERUNG:** Leobendorf – Burg Kreuzenstein - Spil-  
lern (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), SB-Abfahrt:  
12.49 Uhr, GZ: 3,5 Std.

**Mittwoch, 19. Jänner (Mario)**

**SENIOREN-SPAZIERGANG**, (KNEIPP Aktiv-Club  
Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr,  
GZ: 1-1,5 Std.

**Mittwoch, 26. Jänner (Titus)**

**SENIOREN-SPAZIERGANG**, (KNEIPP Aktiv-Club  
Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr,  
GZ: 1-1,5 Std.

**Samstag, 29. Jänner (Valerius)**

**WINTER-AUWANDERUNG:** (KNEIPP Aktiv-Club  
Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz 13 Uhr,  
GZ: 3 Std.

**Dipl. Logopädin Gunda Hanke**  
Therapeutin für Sprach-, Sprech-, Stimm-  
und Schluckstörungen



Schießstattgasse 7/2  
2000 Stockerau

Telefon 0650/810 39 15

Um Voranmeldung wird dringend gebeten!

Logopädische Praxis: Mo, Mi, Do, Fr von 9.00 bis 18.00 Uhr  
Humanis Klinikum Stockerau: Di von 13.00 bis 18.00 Uhr

**Sonntag, 30. Jänner (Martina)**

**HANDBALL:** UHC STOCKERAU 1b – Perchtoldsdorf 2, 15.30 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“

**HANDBALL:** UHC STOCKERAU – Vöslau, 17 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“



**Museen**



**BEZIRKSMUSEUM im Belvedereschlössl**

Geöffnet: Sonn- u. Feiertag (ganzjährig) von 9 bis 11 Uhr, außerhalb d. Öffnungszeiten (Gruppen u. Schulklassen) gegen Voranmeldung: 0 22 66 / 65 188 oder 63 588 (vormittags)

**Siegfried-Marcus-Automobil-Museum**

Sonderausstellung – „Exklusive Sportwagen - Edelmetall“ und „K.I.T.T. das Auto aus der TV-Serie Knight Rider“, Öffnungszeiten: Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr und 14-16 Uhr.

**Kurse**

**TAI CHI IN STOCKERAU**

Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche  
Info: 0699-108 400 76

**AEROBIC und YOGA mit Silber Sheu (Yogameisterin),**

jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr Aerobic und 20 bis 21 Uhr Yoga. Einstieg jederzeit!  
Ort: Pflegeheim/Festsaal (3. Stock m. Aufzug), Landstraße 18

**KNEIPP AKTIV-CLUB STOCKERAU**

Gesundheitsgymnastik : Di von 20 - 21 Uhr im Turnsaal VS West,  
Seniorentanz: Di von 15 - 17 Uhr im Saal der Raiffeisenbank,  
Info Fr. Linsbichler 0 22 66 / 658 88

**QIGONG IN STOCKERAU**

Jeden Mi von 19-21 Uhr, Pflegeheim, Landstraße 18  
Info: Ludwig Holovics 02266-63997, 0676-516 57 83  
Web: www.qigong.co.at

**ATUS-STOCKERAU**

FRAUENTURNEN m. Musik, J. Wondrak-VS, Mo von 19.30 Uhr-21.30 Uhr, VOLLEYBALL für SIE und IHN, VS West jed. Mi von 20-22 Uhr,  
INFO: 0 22 66 / 645 10, 0 22 66 / 641 58  
SENIORENGYMNASTIK mit Musik, VS West, Do von 16 bis 17 Uhr  
SENIORENTANZ, VS West, Do von 16 bis 17 Uhr, INFO: 0 22 66 / 628 38

**TAEKWONDO**

Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/44 32 726  
www.kumgang-stockerau.at,  
office@kumgang-stockerau.at, Probetraining – GRATIS!

**KARATE-, BOX- u. KICKBOX-KLUB "KARATE2000"**

Kindertraining/ Erwachsenentraining/ Traditionelles Karate/ Sportkarate: INFO: 0676/635 46 23 -  
e-mail: info@karate2000.at - www.karate2000.at

**LRS / ADE**

Lese- und Rechtschreib-Schwäche - Lehse- und Rächtschreib-Schweche  
Für "noch-nicht-richtig-Schreiber" im Alter von 7 (2. Klasse) bis ... !  
In 8 -10 Std. und mit 10-15 Minuten tägl. Info: Fr. Engel 0664/28 11 927

**SPORTUNION STOCKERAU**

Neues Sportprogramm für Kinder und Erwachsene.  
Nähere Infos: Ilse Wimmer, 0676/48 69 158,  
neue Homepage: stockerau@sportunion.at



**Dreijährige Ausbildung im gehobenen Dienst für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege**

spätester Anmeldetermin: 12.05.2005  
Aufnahmetest: 17.05.2005, 09:00 Uhr  
Aufnahmekommission: 30.05.2005  
Schulbeginn: 12.09.2005

**Nostrifikation**

Anmeldung zur Nostrifikation: 03.03.2005, 09:00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Deutschtest: 18.03.2005, 09:00 Uhr  
Aufnahmekommission: 30.05.2005  
Beginn der Ausbildung: 05.09.2005

Erforderliche Unterlagen:  
Bescheid im Original  
Reisepass  
1 Passfoto  
Meldebestätigung  
Arbeitsbestätigung (wenn vorhanden)

**Ausbildung in der Pflegehilfe**

Anmeldung beim bfi NÖ, Frau Baumgartner, ■ 02742/313500 DW 410

**Tag der offenen Tür:** 18.02.2005, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr  
Motto: Dimensionen der Gesundheit in der Krankenpflege

Nähere Informationen zu all unseren Ausbildungen erhalten Sie unter ■ 02266/609 DW 820 – 831 bzw. gukps.humanis@kav-kost.at

# Ballkalender

## **Mittwoch, 5. Jänner (Emilie)**

**47. BEZIRKSBALL DER LANDJUGEND STOCKERAU**, im Stadtsaal und Lenasaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau, Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr

Musik: Flash Point, Eintritt: Vorverkauf € 12,00, Abendkassa € 15,00, Mitglieder € 12,00, Tischreservierung und Vorverkauf b. d. Funktionären d. LJ und in der Raiffeisenbank

## **Samstag, 8. Jänner (Erhard)**

**BALL DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR**

im Stadtsaal und Lenasaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau, Einlass: 19 Uhr, Eröffnung: 20 Uhr  
Musik: Fahrbach Combo, Lenasaal: Blaulicht-Disco, Eintritt: Vorverkauf € 12,00 / Schüler u. Studenten € 9,00, Abendkassa € 15,00 / Schüler u. Studenten € 11,00  
Kartenvorverkauf: ab 13. Dezember 2004 ab 18 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr Stockerau

## **Samstag, 15. Jänner (Romedi)**

**ÖAAB-BALL** im Stadtsaal und Lenasaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau, Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr

Musik: „Welcome und Six Päck“, Lenasaal: Disco, Eintritt: Vorverkauf € 14,00 / Abendkassa € 16,00, Schüler u. Studenten € 10,00, Platzkarte € 3,00  
Kartenvorverkauf: 5. 1. und 12. 1. 2005 ab 18 Uhr im ÖVP-Sekretariat, Rathausplatz 8

## **Sonntag, 16. Jänner (Theobald)**

**KINDERMASKENBALL der Jungen ÖVP Stockerau**

im Stadtsaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau, Einlass: 13.30 Uhr, 14 – 17 Uhr  
Eintritt: € 5,50 / Sumsi-Sparer: € 4,50 / Begleitperson: € 4,-  
Tischreservierungen ab 3. Jänner 2005 in der Raiffeisenbank Stockerau

## **Samstag, 22. Jänner (Vinzenz)**

**6. STOCKERAUER SPORTLER-BALL**

*(wird veranstaltet von 4 Stockerauer Sportvereinen: Baseball – Eishockey – Fußball – Handball)*

im Stadtsaal und Lenasaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau,

Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.45 Uhr,  
Musik: „Cali4nia“, Lenasaal: Disco,  
Vorverkauf: € 14,00 / Schüler, Studenten € 10,00,  
Abendkassa: € 15,00 / Schüler, Studenten € 11,00  
Platzkarten: á € 2,00, Kartenvorverkauf bei den 4 Sportvereinen, im Kulturamt/Rathaus und bei „all4Umedia“ (Marktgasse/Hauptstraße 38)

## **Samstag, 29. Jänner (Valerius)**

**GYMNASIUM-BALL – „Eine Nacht ist nicht genug“**,

im Stadtsaal und Lenasaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau,  
Einlass: 19.30 Uhr Eröffnung: 20.30 Uhr  
Vorverkauf: € 17,00 / Schüler, Studenten € 11,00,  
Abendkassa: € 19,00 / Schüler, Studenten € 13,00  
(nur mit Ausweis auch an der Abendkassa),  
Platzkarten: á € 3,00

Kartenvorverkauf: ab 7. Dezember 2004 im Sekretariat des BG/BRG Stockerau, Unter den Linden 16/2. Stock, Mo-Fr 8-15 Uhr

## **Sonntag, 30. Jänner (Martina)**

**41. Kleiner Stockerauer Stadtball**

im Stadtsaal des Veranstaltungszentrums Z 2000,  
Saaleinlass: 14.00 Uhr, Eröffnung: 15.00 Uhr  
Kartenvorverkauf: am 24. Jänner 2005 von 8 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr und 26. Jänner 2005 von 8 bis 11 Uhr im ÖVP-Sekretariat / Rathausplatz 8, 2000 Stockerau.

## **Samstag, 19. Februar (Bonifatius)**

**SPÖ-BALL** im Stadtsaal und Lenasaal des Veranstaltungszentrums „Z-2000“ Stockerau,

Einlass: 19.30 Uhr, Eröffnung: 21 Uhr  
Musik: „Dolce Vita & Six Päck“, Lenasaal: Disco,  
Eintritt: Vorverkauf € 13,- / Jugendliche € 8,-, Abendkassa € 15,- / Jugendliche € 10,-  
Platzkarte € 2,00

Kartenvorverkauf: ab 17. Jänner 2005 im Volksheim Stockerau, Bahnhofplatz 9/1. Stock, Mo-Fr 8-12 Uhr und 13-16 Uhr sowie jeden Montag von 18-20 Uhr (telefonisch unter 02266/627 48 bzw. per e-mail: otto.wasner@spoe.at

# Stockerauer Schulklassen besuchen das Rathaus

Die beiden dritten Klassen der Volksschule West unternahmen im November einen Lehrausgang in das Stockerauer Rathaus und freuten sich, Bürgermeister Leopold Richentzky in seinem Arbeitszimmer besuchen zu können.



## Familienheim – Der einfache Weg zum Eigenheim

Leistbaren Wohnraum schaffen – einer der wichtigsten Aspekte in einer lebens- und liebenswerten Stadt. Auch in Stockerau können scharfe Rechner nun den Traum vom eigenen Haus mit Garten wahr werden lassen. Familienheim errichtet in der Wiesener Straße Wohlfühl-Reihenhäuser zum kleinen Preis.

Familienheim – der einfache Weg zum Eigenheim. Das Unternehmen aus Mödling freut sich nach positiven Gesprächen mit der Stadt Stockerau nun auch in der Wiesener Straße Wohnraum zu schaffen, den sich auch Jungfamilien mit der kleinen Brieftasche leisten können.

Das neue innovative Konzept ermöglicht es auch allen die über keine Eigenmittel verfügen, sich den Traum von eigenen Haus mit

Garten zu erfüllen. Bei dem individuell gestaltbaren Preismodell freut sich jede Brieftasche. Bei den monatlichen Mieten heißt es bei Familienheim – „All inklusive“. Familienheim-Mieten – das bedeutet von den Betriebskosten bis zu sämtlichen Steuern ist alles beinhaltet. Da gibt es keine bösen Überraschungen bei der ersten Monatsmiete.

Selbstverständlich können die Mieter von Familienheim-Häusern diese in Zukunft in Eigentum erwerben. Auch hier geht Familienheim ganz neue Wege. Bereits vor Vertragsabschluss



ersehen Familienheim-Mieter aus den Vergabemappen auf den Cent genau, um wie viel sie ihr Traumhaus einmal in Eigentum erwerben können.

Besonders freut sich Familienheim dieses Konzept in Stockerau zu verwirklichen. „Von Anfang an sind die Gespräche mit der Stadt Stockerau hervorragend verlaufen. Es ist eine Freude zu sehen, wie engagiert hier die Stadtväter daran arbeiten, für ihre Bürger leistbaren Wohnraum zu schaffen. Stockerau ist in diesem Aspekt eine Vorzeigestadt“, zollt Familienheim Geschäftsführer Ing. Markus Hauer den Vertretern unserer Stadt seinen Respekt.

Aus diesem Grund hat sich Familienheim auch für ein besonderes

Zuckerl für alle Stockerauerinnen und Stockerauer entschlossen. Jeder Mieter aus der Stadt Stockerau bekommt von Familienheim die erste Monatsmiete geschenkt. „Da bleibt dann auch noch etwas für eine zünftige House-Warming-Party in der Brieftasche“, freut sich Hauer.

Weitere Informationen sind unter [www.familienheim.at](http://www.familienheim.at) oder auf den Familienheim Infoblättern die am Stadttamt aufliegen verfügbar.

## Ein „stürmischer“ Freitag für die FF Stockerau

Passend zum turbulenten Wetter hatte auch die Freiwillige Feuerwehr Stockerau am 19. November 2004 einen äußerst einsatzreichen Tag zu vermelden.

### Müllcontainerbrand

Gegen 10 Uhr vormittags wurde die Feuerwehr zu einem Müllcontainerbrand im Stadtgebiet gerufen. In einen Grüncontainer war Asche geworfen worden, die den darin befindlichen Biomüll entzündete. Das Feuer konnte rasch gelöscht werden.

### Verkehrsunfall

Nur eine Stunde später wurde die FF Stockerau zum nächsten Einsatz gerufen.

Auf der Donaustraße war es zu einem Verkehrsunfall zwischen 2 PKWs gekommen. Diese waren kollidiert, Personen waren glücklicherweise nicht zu Schaden gekommen.

### Sturmschaden

Nur kurze Zeit später der nächste Alarm. Gegen 13 Uhr hieß es zu einem Sturmschaden im Stadtgebiet

auszurücken. Bei einem Haus hatten sich durch den heftigen Sturm einige Eternit-Platten gelöst, die abzustürzen drohten.

### Verkehrsunfall

In den Abendstunden gab es wieder Alarm – diesmal für die A22. Ein aus Wien und ein aus Stockerau kommender PKW waren kollidiert und mussten mittels Kran geborgen werden.

[www.ff-stockerau.at](http://www.ff-stockerau.at)

## Schwerer Verkehrsunfall auf der A22

Am 30. November 2004, gegen 04.45 Uhr, lenkte ein 72-jähriger Mann aus Wien einen Geländewagen mit Anhänger auf dem 2. Fahrstreifen der A 22, im Gemeindegebiet von Stockerau, aus Richtung

Wien kommend in Richtung Hollabrunn. Auf dem Beifahrersitz befand sich eine 54-jährige Frau, ebenfalls aus Wien. Etwa auf Höhe von Streckenkilometer 26,300 begann der Anhänger zu schlingern. Der Lenker versuchte

durch Auslenken das Gespann zu stabilisieren, kam jedoch ins Schleudern und prallte gegen die Mittelleitschiene, wodurch sich der Anhänger vom Fahrzeug löste. Das Fahrzeug wurde durch die Mittelleitschiene auf die Gegen-



# FREIWILLIGE FEUERWEHR STOCKERAU

Stockerau, Sparkassaplatz 2



DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR STOCKERAU LÄDT EIN ZUM

## Samstag, 8. Jänner 2005

# Ball der Feuerwehr

Eröffnung 20.00 Uhr

Saaleinlass 19.00 Uhr

Eintritt:

Vorverkauf Euro 12,- , Platzkarten a' Euro 2,-

Schüler, Studenten Euro 9,-

Abenllasse Euro 15,- , Schüler, Studenten Euro 11,-

Kartenvorverkauf ab 13. 12. 2004, 18.00 - FF - Zentrale

Grosser Saal:  
"Fahrbach Combo"

Lenausaal: Blaulicht - Disco

Mitternachtseinlage

BARBETRIEB

Einlass ausschließlich in Abendkleidung oder Uniform

fahrbahn geschleudert, wo es auf dem 2. Fahrstreifen zum Stillstand kam. Der Anhänger schleuderte auf den 1. Fahrstreifen der Richtungsfahrbahn Hollabrunn.

Zur gleichen Zeit lenkte ein 45-jähriger Mann aus dem Bezirk Korneuburg seinen PKW auf dem 1. Fahrstreifen der A 22 in Richtung Hollabrunn. Auf dem

Beifahrersitz fuhr sein 17-jähriger Sohn mit. Der PKW prallte frontal gegen den Anhänger. Der Lenker wurde leicht verletzt, sein Sohn auf dem Beifahrersitz erlitt jedoch tödliche Verletzungen und verstarb noch am Unfallort. Der Notarzt konnte nur noch den Tod des 17-jährigen Schülers feststellen.

Der Lenker eines nachkommenden LKW aus dem Bezirk sah den Anhänger zu spät, bremste noch ab, konnte aber einen Anprall nicht mehr vermeiden. Er blieb unverletzt.

Die A 22 war in Richtung Hollabrunn von 05.00 Uhr bis 09.15 Uhr gesperrt, ebenso der 2. Fahrstreifen der Richtungsfahrbahn Wien.

## Mülltrennung 2005

Wir dürfen nochmals erinnern:

Die Mülltrennung wird wie im Jahre 2004 beibehalten.

In den gelben Sack gehören nur Plastikflaschen und Metalldosen (siehe Infoblatt für den „Gelben Sack“)! Die restlichen Verpackungen bitte in den Restmüll entsorgen.

## Altspeiseölsammlung

Manchmal wird im Umweltamt nach dem „NÖLI“, einem Sammelgefäß für Altspeiseöl gefragt.

Wir haben diesbezüglich schon in der Ausgabe unserer Zeitung im September 2004 berichtet und ersuchen für die Sammlung leere Ölgebinde oder Kanister (z.B. von destilliertem Wasser) zu verwenden. Diese Behältnisse werden auf den Sammelplätzen und während des Wochenendmarktes an Samstagen kostenlos von den Mitarbeitern der Stadtgemeinde angenommen.

Altöl darf auf keinen Fall über das WC oder die Geschirrspüle entsorgt werden. Öle und Fette verstopfen

Leitungen und bringen Probleme und Kosten für die Kläranlage.

## Glatteis – Verwendung von Streumittel

Verwenden Sie bitte zum Streuen der Gehsteige als umweltfreundliche Alternative zum herkömmlichen Salz Streuriesel gemischt mit "Leca-Sohle D" versetzt mit Kaliumkarbonat, einem in Wien getesteten ökologischen Auftaumittel.

## Lasertoner- und Inkjetsammlung für das St. Anna Kinderspital

Die Stadtgemeinde Stockerau beteiligt sich an der Aktion „Kinder-Krebs-Hilfe“. Zu diesem Zweck wurde im Rathaus, Umweltamt, eine BOX für Tonersammlung aufgestellt.

In dieser Box werden leere Lasertoner und Inkjetpatronen gesammelt.

Der Erlös aus dieser Sammlung kommt der Kinder-Krebs-Hilfe zugute und wird dem St. Anna Kinderspital zugeführt.

Wir ersuchen alle Bürgerinnen und Bürger, bei denen solche Patronen und Toner anfallen, sich an der Sammlung zu beteiligen.



Dachverband der Österreichischen  
Kinder-Krebs-Hilfe-Organisationen  
[www.kinderkrebshilfe.at](http://www.kinderkrebshilfe.at)



# FAMILIENHEIM

Alpenländische Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft

## Wohnpark Astoria, Stockerau



**KEINE  
EIGENMITTEL!!!**  
Monatsmiete ab € 602,80  
Kaufoption nach 10 Jahren !

Wiesener Straße 4,  
2000 Stockerau  
Bauteil I: 10 Reihenhäuser  
Bezug ab Frühjahr 2006

**JETZT ANMELDEN!!!!**

Vergabe unter 02236/86654780

[www.familienheim.at](http://www.familienheim.at)



zum Eigenheim  
Der einfache Weg

**EHESCHLIESSUNGEN**

19.11.2004 Petri Harald Kurt, Stockerau  
Radanović Manuela, Stockerau

**GEBURTEN**

13.10.2004 Valentin Aimee Victoria, B. Schilcher-Straße 5  
09.11.2004 Stieböck Emely, Hauptstraße 21/1  
02.11.2004 Mederitsch Simon Bernhard,  
J. Schafarik-Straße 3/1/15  
09.11.2004 Bostanci Izzet Kadir, Ed. Rösch-Straße 35/1  
21.11.2004 Peter Simon, Th. Pampichler-Straße 59/5  
19.11.2004 Horvatits Sandra Luzia,  
Dr.E.Czermak-Straße 16/4/12  
19.11.2004 Lauermaun Hanna Petra,  
Theresia Pampichler-Str. 30  
23.11.2004 Blihall Sophie Schaumannngasse 3/3/10  
29.11.2004 Miedler Eric Alexander Markus, E. Körner-Platz 9  
30.11.2004 Reiländer Victoria, Schaumannngasse 1/4/3  
30.11.2004 Reiländer Vanessa, Schaumannngasse 1/4/3  
05.12.2004 Forstner Leonie, Erlenweg 1262/7

**Das Jänner-Menü KOCHHECKE****Kaspressknödel**

30g Butter, 1 kleine Zwiebel, 100 g milder Schnittkäse, 120 g Semmelwürfel, 7 cl Milch, 2 Eier, Salz, Muskat, Petersilie, 1 TL glattes Mehl, 3 Ei Öl zum Braten

Zwiebel feinwürfelig schneiden, milden Schnittkäse in ca. 1 cm große Würfel schneiden. In einer Pfanne Zwiebel in Butter rösten, mit Milch aufgießen und etwas erwärmen (keinesfalls kochen!), Eier dazu geben und gut verschlagen. Semmelwürfel, Käsewürfel und Gewürze in eine Schüssel geben und mit der Eiernmilch gut abmischen; einige Minuten ziehen lassen. Nun das Mehl untermischen, Laibchen formen und in einer Pfanne mit Öl beidseitig goldbraun braten. In klarer Rindsuppe servieren.

**Schweinsgulasch**

1,5 kg Schweinsgulaschfleisch, 6 Zwiebel, 40 g Paprika, 3 EL Tomatenmark, grüne Paprikaschoten, Fett, Salz, Knoblauch

Zwiebel schälen, fein schneiden, in heißem Fett goldgelb rösten. Das Paprikapulver und etwas Flüssigkeit sowie das gewürfelte Fleisch zugeben, salzen und dünsten lassen. Es soll nur wenig Flüssigkeit im Kochtopf sein! Falls nötig noch etwas Wasser nachgießen. Ist das Fleisch halb weich, Tomatenmark und in Scheiben geschnittene Paprikaschoten zugeben und fertig dünsten.

Als Beilage passen Nockerl oder Teigwaren aller Art.

**Schneenockerl**

8 Eiweiß, 100 g Zucker, 1 EL Vanillezucker, 1/4 l Milch, Erdbeermarmelade, Vanillesauce

Eiweiß mit Zucker zu steifem Schnee schlagen. Mit einem Löffel Nockerl ausstechen und in kochender Milch vorsichtig pochieren. Dabei einmal wenden! Vanillesauce auf Desserttellern anrichten und die abgetropften Schneenockerl darauf legen. Marmelade aufrühren, in einen Spritzsack füllen und in die Mitte der Schneenockerl spritzen. Gleich servieren.

**STERBEFÄLLE**

16.11.2004, Rumpold Gertrude, Stockerau, Feldgasse 8  
17.11.2004, Kainz Leopold, Stockerau, Schaumannngasse 18  
17.11.2004, Sumaric Franz, Stockerau, Klesheimstraße 88  
22.11.2004, Pustelnik Elfriede, Stockerau, Dr. Fuchsgasse 1B  
23.11.2004, Schuffer Paula, Stockerau, Am Neuriß 32  
26.11.2004, Holzeis Erwin, Stockerau, Klesheimstraße 48  
30.11.2004, Mittelhofer Markus, Stockerau,  
Dr.Viktor Adler-Str.1  
02.12.2004, Forstner Maria, Stockerau, Radingergasse 10  
05.12.2004, Kopecek Rupert, Stockerau, Landstraße 16  
09.12.2004, Harsch Alexander, Stockerau, Am Neuriß 16  
10.12.2004, Pretl Robert, Stockerau, Hornerstraße 44  
12.12.2004, Stagl Karl, Stockerau, Zum Spitzgarten 15

**JUBILÄEN**

**Goldene Hochzeit** Fam. STIEGLER Josef u. Erika  
Am Neuriß 30, 2000 Stockerau;

**Eiserne Hochzeit** Fam. WAGNER Josef u. Anna  
Landstraße 16/1, 2000 Stockerau;

**90. Geburtstag** Frau Stefanie DOCZKAL,  
J. Wolfikstr. 4, 2000 Stockerau;

**90. Geburtstag** Frau Elisabeth MÜLLNER  
F. Dietzweg 8 A/1, 2000 Stockerau;

**90. Geburtstag** Frau Stefanie GABER  
Roter Hof 3/1/4, 2000 Stockerau;

**90. Geburtstag** Josefine SCHILDKNECHT  
Schießstattgasse 31/2, Stockerau

**Beauty**  
Messe für  
innere und äußere Schönheit  
12. und 13. März 2005  
im Z 2000 in Stockerau

## Neues Betriebsgebiet „Stockerau-Nord“



Baustelle beim neuen Betriebsgebiet „Stockerau Nord“

**Im Entwicklungskonzept der Stadtgemeinde Stockerau sind die derzeit noch landwirtschaftlich genutzten Flächen von insgesamt 250.000 m<sup>2</sup> nördlich der Fa. Peter Max bis zur Grundgrenze der Gemeinde Oberloberndorf als Bauland-Betriebsgebiet festgelegt.**

**D**urch diese Festlegung werden optimale Bedingungen für neue Betriebsansiedelungen geschaffen.

Die Verkehrsanbindung des neuen Betriebsgebiets „Stockerau-Nord“ soll durch die Errichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Autobahnknoten Nord ermöglicht werden.

Zur Zeit entsteht auf einer Fläche von 30.000 m<sup>2</sup> ein Logistikzentrum für ein namhaftes Einrichtungshaus.

Durch dieses Bauvorhaben werden ca. 100 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Für weitere Informationen über die Möglichkeit der Betriebsansiedelung steht Ihnen das Bauamt Stockerau (02266/695-30) zur Verfügung.

## Pflegeheim der Stadtgemeinde Stockerau

**I**m Oktober dieses Jahres fand eine Pflegeeinschau des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung statt, die ein sehr erfreuliches Ergebnis brachte. Es wurde nicht nur „alles in Ordnung“ befunden, sondern vor allem der wertschätzende Umgang zwischen den Mitarbeitern und mit den Bewohnern als sehr positiv bewertet. Ebenso wurde das Engagement und der Einsatz des gesamten Pflegeteams sehr gelobt. Für Bürgermeister Richentzky ist dies eine Bestätigung dafür, dass die Entscheidung des Gemeinderates, ein Pflegeheim selbst zu errichten und zu führen, gut und richtig war. Er bedankte sich daher bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Pflegeteams sehr herzlich und



Heimleiterin Gertrude Spulak und das Pflegeteam der Station 1

ersuchte, auch in Zukunft mit soviel Herz und Engagement für die Bewohnerinnen und Bewohner in

unserem Pflegeheim zu arbeiten wie bisher.



# **SCHÜLEREINSCHREIBUNG**

Die Einschreibung der Schüler in die 1. Klassen der Volksschulen der Stadt Stockerau findet am

**Samstag, dem  
22. Jänner 2005  
von 9 bis 11 Uhr statt.**

Eine Information bezüglich der Schülereinschreibung erfolgt durch die Leiter der Schulen von 9 bis 9.30 Uhr. Schulpflichtig sind alle Kinder, die im Jahre der Einschreibung vor dem 1. September 2005 das 6. Lebensjahr vollendet haben und sich dauernd in Österreich aufhalten. Alle anderen Kinder des Geburtsjahrganges 1999, die später geboren sind, können auf Ansuchen in die Volksschule aufgenommen werden, wenn sie schulreif sind. Außerdem werden jene Kinder des Geburtsjahrganges 1998 eingeschrieben, die noch keine Schule besuchen.

Zur Schülereinschreibung sind folgende Urkunden vorzulegen:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Kind oder Eltern)
- Vormundschaftsdekret bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen
- Schülerstammblatt, Elternfragebogen und Einverständniserklärung für Kaliumjodidtabletten (Formulare liegen in den Kindergärten und Volksschulen auf)

Die Kinder sind in jener Volksschule persönlich anzumelden, auf deren Liste sie aufscheinen:

- Mädchen - Volksschule Josef Wondrak
- Knaben - Volksschule West

Leiter der Volksschulen

Dagmar Böck, VD  
VS J. Wondrak

Ludwig Schernhorst, VD  
VS West

## **Serviceleistungen**

### **AMTSSTUNDEN IM RATHAUS**

Montag: 7–12 Uhr und von 12.45–16.30 Uhr  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7–12 Uhr und  
von 12.45–15.30 Uhr, Freitag: 7–12 Uhr

### **BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN**

Dienstag: 16–17 Uhr, Freitag: 9–10 Uhr  
Telefonische Voranmeldung erbeten  
unter 02266/695-13 oder 14

### **STÄDTISCHE BÜCHEREI**

Neu: INTERNET-SURFEN  
Eduard Rösch Straße 1 (Niembschhof – 1. Hof  
rechts), Tel. 02266/72779  
Öffnungszeiten: Montag und Freitag: 15–18 Uhr  
Mittwoch: 14–19 Uhr

### **STÄDTISCHER BAUHOF**

Pflanzsteig 1, 02266/695-54  
Öffnungszeiten: Mo bis Do: 7–11 und 11–16  
Fr: 7 – 11 Uhr, Öffnungszeiten der Sammelstellen  
am Bauhof und beim Erholungszentrum:  
Mo bis Fr: 13–19 Uhr, Sa: 8–14 Uhr

### **STÄDTISCHE GÄRTNEREI**

Nikolaus Heid Straße 4, 02266/ 65526  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi: 7–10.30 Uhr und von  
12 – 14.30 Uhr, Do: 7–10.30 Uhr und von  
12–17.30 Uhr, Fr: 7–11.30 Uhr

### **ERHOLUNGSZENTRUM / FREIBAD**

Pestalozzigasse 1a, 02266/62995  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9–19.30 Uhr  
Samstag und Sonntag: 8–19.30 Uhr

### **SPORTZENTRUM „ALTE AU“** Tel. 02266/65300

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag: 6–23 Uhr

### **BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG (AUSSENSTELLE STOCKERAU)**

Rathaus, 02266/62591  
Parteienverkehr: Montag bis Freitag: 8–12.30 Uhr  
Dienstag: 15–19 Uhr

### **BEZIRKSGERICHT STOCKERAU**

Theresia Pampichler-Straße 23, 02266/62152  
Parteienverkehr: Mo – Fr von 8 bis 12 Uhr,  
Di von 13 bis 15 Uhr

### **GEBIETSKRANKENKASSE STOCKERAU**

Parkgasse 17, Telefon: 02266/62236  
Dienststunden: Di, Mi, Fr von 8 bis 12 Uhr  
Kontrollarzt-Dienststunden: Mo, Mi, Fr 7.30 bis 10 Uhr

### **HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE, SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE**

jeden 1. Montag im Monat von 15–16 Uhr im  
Humanis-Klinikum, 1. Stock, jeden Mittwoch von  
9–12 Uhr im Pfarrzentrum

### **HILFSWERK**

**Wir unterstützen Sie im Alltag . . .**

**Hilfe und Pflege daheim** - Mobile Gesundheits-  
und Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie -  
Kinderbetreuung durch Tagesmütter, Schülerhort,  
Nachhilfe, Lernbegleitung.

Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr, Tel.:  
02266/61 370

### **NÖ VOLKSHILFE**

Unsere neue Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre  
persönliche Postleitzahl  
. . . und rund um die Uhr steht Ihnen jemand zur  
Verfügung u. berät Sie gerne!

### **KRIEGSOPFER- U. BEHINDERTENVERBAND/ ORTSGRUPPE STOCKERAU**

Rathaus (kleiner Sitzungssaal),  
jeden 1. Donnerstag im Monat von 15–16 Uhr

### **PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:**

Auskunft und Beratung  
Jeden Donnerstag von, 8–12 Uhr  
(bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen!)  
Gebietskrankenkasse, Parkgasse 17

### **ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / KOSTENLOS**

Rath./Hausverw., o. Voranmeldung,  
16.30–18.30 Uhr  
Montag, 24. Jänner 2005  
Montag, 21. Februar 2005

### **ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT / KOSTENLOS**

Rath./Hausverw., o. Voranmeldung, 9–11 Uhr  
Samstag, 15. Jänner 2005 (Dr. Kunert)  
Samstag, 12. Februar 2005 (Dr. Dimmy)

### **MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU**

Bräuhausgasse 9, 02266/632 22

### **KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU**

Bahnhofplatz 9, 02266/62483  
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr

### **WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU**

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220  
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7.30 bis 16 Uhr

**LERNKURSE FÜR HAUPTSCHULE UND UNTERSTUFE GYMNASIUM**

Englisch, Deutsch, Mathematik. 23. August bis 3. September 2004, Mo bis Fr tägl. 2 Std., Euro 140,-

**FUNDE**

Vom 16. 11. 2004 – 14. 12. 2004 wurden folgende Gegenstände gefunden:

1 Handy, 3 Mountainbikes, Geldbetrag

Auskunft: Fundamt/Meldeamt (Rathaus/Eing. Donaustr.), Tel. 02266/695-20, -89 DW

**Notrufe**

Feuerwehr	Tel. 122
Freiw. Feuerwehr, Johann Schildgasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz, Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärztenuotruf	Tel. 141
Gendarmerie	Tel. 133
Gendarmerie, Donaustraße 3	Tel. 622 33
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76

**Journaldienst Stadtgemeinde**

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk  
Elektronunternehmen Stadtgemeinde / Städtische Bestattung **alle erreichbar unter Tel. 641 80**

**APOTHEKENDIENST**

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr

bis 3.:	„Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26
3. - 10.:	„Löwen- Apotheke“, Ed. Rösch- Straße 48
10. - 17.:	„Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Straße 2
17. - 24.:	„Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26
24. - 31.:	„Löwen- Apotheke“, Ed. Rösch- Straße 48

**Impressum****Medieninhaber, Redaktion und Verlag:**

Stadtgemeinde Stockerau, 2000 Stockerau, Rathausplatz 1

**Herausgeber:**

Bürgermeister Leopold Richentzky, 2000 Stockerau, Rathausplatz 1

**Gestaltung und Druck:**

Druckerei Bösmüller, 2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Straße 3, www.boesmueller.at

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**

19. Jänner 2005

**Inseratenannahmeschluss:** 17. Jänner 2005

**ZAHNÄRZTEDIENST**

1.:	Dr. Marian Mazurowski, Gerasdorf, Bahnstraße 43, Tel. 02246/2280
2.:	Dr. Ingrid Nutz, Korneuburg, Schubertstraße 8/2/2, Tel. 02262/73919
6.:	Dr. Elisabeth Rauch, Korneuburg, Stockerauer Straße 11-13, Tel. 02262/71279
8./9.:	Dr. Johannes Widmayer, Retz, Kremser Straße 23, Tel. 02942/2483
15./16.:	Dr. Antonia Czink, Ziersdorf, Hauptplatz 1, Tel. 02956/2196
22./23.:	Dr. Elisabeth Brandstetter, Ravelsbach, Parkstraße 6, Tel. 02958/833003
29./30.:	Dr. Marianne Dietl, Hollabrunn, Sparkassengasse 16, Tel. 02952/20002

**TIERÄRZTEDIENST**

2.:	Dr. Gerhard Zinner, Leitzersbrunn 27, Tel. 02266/65271
6.:	Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Pampichler-Straße 38, Tel. 02266/63241
8./9.:	Dr. Christine Schauhuber, Prager-Straße 31, 0676/4996646
15./16.:	Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Pampichler-Straße 38, Tel. 02266/63241
22./23.:	Dr. Christine Schauhuber, Prager-Straße 31, 0676/4996646
29./30.:	Dr. Gerhard Zinner, Leitzersbrunn 27, Tel. 02266/65271

jedes Wochenende durchgeh. Notdienst: Dr. Gerda Ruso, Parkgasse 11, Tel. 02266/62268

**ÄRZTEDIENST**

1./2.:	Dr. Helmut Kainz, Th. Pampichler-Str. 14, Tel. 02266/65905
6.:	Dr. Dr. Gerda Winkelbauer, Am Kellern 22, Tel. 02266/67707
8./9.:	Dr. Johannes Küssel, Stöbergasse 17, Tel. 02266/62208, 65270
15./16.:	Dr. Josef Rupprechter, Ed.-Rösch-Str. 20, 02266/65250
22./23.:	Dr. Gerda Winkelbauer, Am Kellern 22, Tel. 02266/67707
29./30.:	Dr. Anwar El Hagin, Schießstattg. 10/2, Tel. 02266/64108



## Waren-Geschenkgutscheine

Ein attraktives Geschenk  
für jeden Anlass!



Lt. §3 ESTG sind Geschenke bis € 186,-  
für Ihre MitarbeiterInnen und  
ArbeitgeberInnen steuerfrei!

Erhalten Sie  
ganzjährig bei:

ERSTE BANK STOCKERAU,  
Hauptstraße 22

Stadtmarketing STOCKERAU,  
Schillerstraße 3, Tel. 64758

Sie haben  
Gutscheine  
erhalten?

Suchen Sie Ihr persönliches Geschenk bei diesen  
Stockerauer Handels-, Dienstleistungs- u. Gastronomiebetrieben aus!

#### Lebensmittel:

Bäckerei Hartner  
Bäckerei Mathes

#### Textil, Leder, Sport, Spiel:

CASH  
Fashion Store  
Herrenmode Kienböck  
Intersport Riegler  
Leder Pelze Keimel  
Modehaus Schneider  
Splash  
Street One  
Spielwaren Falk  
Spielwaren Struwwelpeter  
Textil Schindl  
Weberei Wastel

#### Buch, Büro, EDV, Trafik:

EDV-Bürotechnik-Heinisch  
Genisys-Informationssysteme  
Trafik Peter Hopfeld  
Trafik Johannes Waldbauer

#### Kosmetik, Parfümerie:

BIPA  
Channoine Cosmetic Wasser  
Illek-Sanag  
Parfümerie Schmidt

#### Werbung, Druck, Medien:

All4Umedia  
Druckerei Bösmüller

#### Lasertext

NO-Anzeiger  
NO-Nachrichten  
Werbung Media-jes

#### Optik, Schmuck:

Optik Team Kelterer  
Juwelier Drexler

#### Gastronomie, Hotellerie:

Bahnhofsrestaurant Lampl  
Cafe Centro  
Cafe Neue Marktgasse  
Cafe Passage  
City Hotel Bauer  
Dorfschenke Oberzögersdorf  
Dreikönigshof Fam. Hopfeld  
Kebab Haus  
Pizzeria Castello  
Pizzeria Peppino  
Restaurant Zur Post  
Weinhappel Leopold

#### Auto, Zubehör, Tankstelle, Fahrschule, Transporte:

Autohaus Knoth  
Autohaus Skal  
Autohaus Spreng  
Fahrschule Ing. Zimmerer  
Renault Grundschober  
Tankstelle Grosch  
Penner Transporte  
Asotra Spedition

#### Haus, Einrichtung, Elektro, Installation:

Blütenzauber Kaiser  
Dachdeckerei Zickbauer  
Elektro Schuster  
Glaseri Bartosch  
Hoch- u. Tiefbau Ing. Huemer  
HSA Scharrenbroich  
Installateur Ing. Skorepa  
KIKA Stockerau  
MSM-Marbler, Hausleiten  
Malerei, Wohndekorstudio Eis  
Möbelhaus Sommer-Loley  
Tischlerei Kremer  
Vogel Pumpen  
Zimmerei Ing. Hochwimmer,  
Röschitz

#### Diverses:

Apollo-Kino  
Expo-Service-Team  
Frauenakademie Pascalina  
Labor Nievelt  
Notare Dr. Schoderböck &  
Dr. Hetfleisch  
Stadtgemeinde Stockerau  
Steuerberatung Lehner,  
Baumgartner & Partner  
Versicherungsbüro Blabolil  
Vergnügungsbetrieb Sejrak  
Vergnügungsbetrieb Böhm  
Wirtschaftskammer  
Wirtschaftstreuhänder  
Valsky & Reith

Schon  
gewusst?

Viele Geschäfte starten im  
Jänner mit dem Schlussverkauf!  
Mit Ihrem Geschenkgutschein  
steigt dadurch nicht nur der  
Einkaufswert, Sie fördern auch den  
Wirtschaftsstandort Stockerau!